

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 79 (1975)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Storchenschnäbel  
**Autor:** Blum, Ruth  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-317735>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Storchenschnäbel

Geranium sanguineum et silvaticum

Hier mit rotem, dort mit blauem Sterne  
steh ich hell am Waldessaum und leuchte.  
Bin ich purpurn, habe ich Hitze gerne,  
bin ich azurn, lieb' ich kühle Feuchte.

Wer mich blühen sieht im Seidenkleide,  
denkt, ich sei der Sanftmut Ebenbildnis.  
Aber meines Schnabels scharfe Schneide  
stochert wehrhaft durch die Blätterwildnis.

### Epilog

Der Storchenschnabel tut, als ob . .  
und fuchtelt mit dem Sabel  
und spiesst doch keinen Wurm, gottlob,  
er droht nur mit dem Schnabel.

Ruth Blum

Dem leider vergriffenen Gedichtband «Die Narrenkappe» entnommen (Verlag  
Meier & Cie., Schaffhausen).